

BGer 6B_519/2012 vom 12. September 2012

Bundesgericht, 2012-09-12, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_6B_519_2012

FR: TF 6B_519/2012 du 12 septembre 2012

IT: TF 6B_519/2012 del 12 settembre 2012

Erwägungen

E. 1

Eine Beschwerde ans Bundesgericht ist innert 30 Tagen nach der Eröffnung der vollständigen Ausfertigung des angefochtenen Entscheids beim Bundesgericht einzureichen (Art. 100 Abs. 1 BGG). Der angefochtene Entscheid wurde dem damaligen Vertreter der Beschwerdeführerin am 10. Juli 2012 zugestellt (Beschwerde S. 3 Ziff. 1.3). Unter Berücksichtigung des Fristenstillstandes vom 15. Juli bis und mit 15. August 2012 gemäss Art. 46 Abs. 1 lit. b BGG lief die Beschwerdefrist am 10. September 2012 ab. Die Beschwerde wurde erst am 11. September 2012 der Post übergeben und ist somit verspätet. Darauf ist im Verfahren nach Art. 108 BGG nicht einzutreten.

E. 2

Die Gerichtskosten sind der Beschwerdeführerin aufzuerlegen (Art. 66 Abs. 1 BGG).

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.